



FUNGA ALAFIA

Lied und Tanz zur Begrüßung neuer Kinder in der Meute

Funga alafia, ashe, ashe. Funga alafia, ashe, ashe.



(Escola de Música Municipal, CAN PONSIC)

Das Lied hat eine sehr einfache Melodie und eignet sich gut zur Begrüßung (neuer Kinder.) Der Tanz ist ein Kreistanz mit Gestiken zur Begrüßung.

VORSCHLAG ZUR UMSETZUNG

Rund- bzw. Kreistänze sind bezeichnend für die Bräuche in Schwarzafrika. Bei diesen Tänzen haben alle Mitmachenden den gleichen Platz/Rang.

Es wird wie in der Abbildung (Handfläche gegen Handfläche) ein Kreis gebildet und zu Beginn das Lied eingeübt. (EineR singt vor, die anderen wiederholen).

Danach kann ein Kind den ersten Satz des Liedes alleine singen und die anderen wiederholen ihn. Danach kann das Gleiche mit dem zweiten Satz gemacht werden.

Das kann wiederholt werden (z. B. jedes Kind darf einmal singen), solange sich niemand langweilt und bis alle Kinder es sicher und gut singen können, auch wenn noch Bewegungen dazu kommen.

Die Bewegungen sind einfach, aber für die Sprünge zwischendurch brauchen die Kinder ein bisschen

Auflockerung (sie sollten also nicht verkrampft oder angestrengt sein), Konzentration und Gleichgewichtssinn.

Das Lied wird dreimal wiederholt.

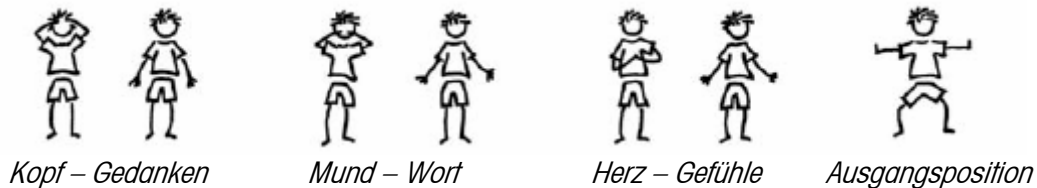
1. Mit dem ersten Satz des Liedes gehen alle (Gesicht und Vorderseite des Körpers zeigen in die Kreismitte) ein paar Schritte nach rechts und mit dem zweiten Liedsatz nach links.



2. Beim zweiten Durchlauf machen alle einen kleinen Sprung mit einer halben Drehung nach rechts, eine viertel Drehung nach links, eine halbe Drehung nach rechts und noch eine viertel Drehung nach rechts, so dass alle wieder mit dem Gesicht zur Mitte schauen.

- Λ = Ausgangsposition
 - ↻ = 1/2 Drehung nach rechts, erster Sprung
 - ↻ = 1/4 Drehung nach links, zweiter Sprung
 - ↻ = 1/2 Drehung nach rechts, dritter Sprung
 - ↻ = 1/4 Drehung nach rechts, vierter Sprung
 - Λ = Ausgangsposition

3. Beim dritten Durchlauf werden mit den Händen Gesten gemacht. Vom Kopf hin nach vorn in die Mitte, vom Mund hin zur Mitte und vom Herzen hin zur Mitte, um dann zum letzten Mal wieder die Ausgangsposition einzunehmen und von vorne anzufangen.



Die Symbolik des Tanzes ist zu Anfang die Zugehörigkeit zur Gruppe (1). Die Gesten, die beim zweiten Mal gemacht werden (2), stehen für die Begrüßung der Neu-Ankommenden aus den vier Himmelsrichtungen/Begrüßung der vier Himmelsrichtungen (N/S/O/W). Die Gesten beim dritten Mal (3) stehen für die Begrüßung der Gedanken, des Wortes und des Herzens bzw. der Gefühle.

ERGÄNZUNGEN

Aus diesem Tanz kann auch eine kleine Vorführung gemacht werden. Eine kleine Gruppe fängt mit dem Tanz an und mit der Zeit kommen immer mehr „Neue“ dazu und werden in den Kreistanz aufgenommen. Die Tatsache, dass der Tanz über Körpersprache eine Begrüßung deutlich macht, kann auch als Gesprächsanfang dienen: „Was würde dir als „NeueR“ zur Begrüßung gefallen?“ Also, wie würden die Kinder begrüßt werden wollen? Dies kann jedes Kind in einer Gestik ausdrücken.

Quelle:

http://www.bcn.es/emmcaponisic/frames/publicacions/fr_publicacions.htm
(Hier könnt ihr das Lied auch anhören)

